

15.10 Vortrag + Diskussion
Wie? Wo? Wer? - Kooperation zwischen den Hilfen in Wohnungsnotfällen und Wohnungsvermietenden - erste Vorstellung von Ergebnissen einer Online-Erhebung der BAG W

Werena **Rosenke**, Geschäftsführerin BAG W, Berlin

15.40 Podiumsdiskussion
Wohnungsnotfallprävention in der neuen Legislaturperiode: Was muss sich bundes- und landespolitisch bewegen?

Senatorin Elke **Breitenbach**, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Berlin

Wibke **Werner**, Stellv. Geschäftsführerin Berliner Mieterverein e. V., Berlin

Michael **Groß**, MdB, Vorsitzender der AWO-Parlamentariergruppe der SPD-Bundestagsfraktion, Sprecher der Ruhr-MdB der SPD-Bundestagsfraktion

Dr. Wolfgang **Strengmann-Kuhn**, MdB, Sprecher für Arbeitsmarktpolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Pascal **Kober**, MdB, sozialpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion

Christian **Gräff**, MdA, Bau- und Wohnungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion Berlin, Abgeordnetenhaus von Berlin

Werena **Rosenke**, Geschäftsführerin BAG W, Berlin

Moderation: Sabine **Bösing**, Stellv. Geschäftsführerin BAG W, Berlin

16.30 Verabschiedung & Tagungsende

Organisationshinweise

Digitale Umsetzung:

Es handelt sich um eine digitale Tagung. Die BAG W wird die Tagung selbst hosten. Wir werden Ihnen vor der Tagung einen Technikcheck (am 09.09.2021, 11 bis 12 Uhr) ermöglichen und während des Tagungsverlaufs eine Technik-Hotline zur Unterstützung einrichten, um Ihnen vor und während der Tagung bei allen Fragen zur Verfügung zu stehen. Die Konferenz wird über die Plattform Zoom durchgeführt. Eine Teilnahme ist auf verschiedenen Wegen möglich:

- über PC/Laptop (mit/ohne Kamera)
- über ein Smartphone oder Tablet Computer
- über ein Telefon

Bitte nutzen Sie den aktuellsten Zoom-Client. Sie können ihn hier herunterladen: <https://zoom.us/download>

Veranstalterin:

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V.

Waidmannsluster Damm 37, 13509 Berlin

Tel: (030) 2 84 45 37-0, Fax: (030) 2 84 45 37-19

E-Mail: info@bagw.de, Internet: www.bagw.de

Tagungsleitung:

Werena Rosenke, Geschäftsführerin BAG Wohnungslosenhilfe e. V., Berlin

Tagungsbeitrag:

€ 40,00 Mitglieder der BAG W

€ 50,00 Nichtmitglieder

€ 25,00 Studierende (mit Nachweis);

Wohnungslose Menschen (mit Nachweis) zahlen keine Teilnahmegebühr.

Anmeldungen:

Mit beiliegendem Vordruck an: Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V. Waidmannsluster Damm 37, 13509 Berlin Tel: (030) 2 84 45 37-0, E-Mail: info@bagw.de

Anmeldeschluss:

06. September 2021

Rücktritt:

Später als zehn Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn (ab 31.08.2021) werden 30 % berechnet. Später als vier Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn (ab 06.09.2021) werden 70 % berechnet. Mit Tagungsbeginn werden 100 % berechnet. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert.

Bezahlung:

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie über den Tagungsbeitrag von der BAG W eine Rechnung, die zugleich Anmeldebestätigung ist.

XIII. Präventionstagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V.



Wohnungsnotfallprävention in Zeiten der Pandemie

bewährte Konzepte – innovative Ideen – aktuelle Forderungen

Eine Tagung in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Berlin



Online-Konferenz
10. September 2021

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V.

Wohnungsnotfallprävention in Zeiten der Pandemie bewährte Konzepte – innovative Ideen – aktuelle Forderungen

„Stay home!“ (Bleib zuhause!) – der zentrale Aufruf zur COVID-19-Pandemie mit ihren Abstands- und Quarantäneauflagen verdeutlicht einmal mehr die besondere Notwendigkeit des Wohnraums. Denn die eigene Wohnung bedeutet auch einen höheren Infektionsschutz für jede:n einzelne:n und für die Gemeinschaft. Daher ist es umso überraschender, dass auch während der Pandemie weiterhin Zwangsräumungen stattfanden, während zeitgleich die Arbeit vieler Fachstellen stark eingeschränkt werden musste. Und weiterhin gilt: Wer in dieser Situation die Wohnung verliert, hat kaum eine Chance, eine neue Wohnung zu finden und droht, für längere Zeit wohnungslos zu bleiben. Präventionsarbeit ist somit unverzichtbar. Die Anstrengungen zum Erhalt der eigenen vier Wände müssen weiter intensiviert und auf die aktuellen Entwicklungen und Probleme angepasst werden.

Vor diesem Hintergrund findet die 13. Präventionstagung der BAG Wohnungslosenhilfe – in diesem Jahr in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales von Berlin – statt.

Diese Tagung zielt zum einen darauf für präventive Maßnahmen zur Verhinderung von Wohnungsverlusten zu werben, gute Modelle vorzustellen und die Kooperation zwischen den Akteuren Kommune, Wohnungswirtschaft und freie Träger der Hilfen in Wohnungsnotfällen zu verbessern. Zum anderen sollen die durch die Corona-Krise entstandenen Herausforderungen in der Präventionsarbeit problematisiert, innovative Erkenntnisse reflektiert und politische Forderungen formuliert werden.

Weitere wichtige Themen der Tagung:

Wie sind lokale Präventionsnetzwerke zwischen den Hilfen in Wohnungsnotfällen und Wohnungsvermieter:innen ausgestaltet? Wie gut sind Mieter:innen derzeit rechtlich abgesichert und wie sollten Mieter:innenrechte weiterentwickelt werden? Welche Innovationen erfolgen im Rahmen des Berliner Strategieprozesses im Bereich Wohnungsnotfallprävention? Was können wir von anderen Präventionsprojekten lernen?

Wir wenden uns mit dieser Tagung an Mitarbeitende kommunaler Fachstellen, an Mitarbeitende der freiverbandlichen Wohnungslosenhilfe, der Wohnungswirtschaft und der Job Center sowie an die Expert:innen in Verbänden, der Wissenschaft und Ministerien.

Wir bedanken uns herzlich für die kooperative Unterstützung der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales von Berlin.

Werena Rosenke,
Geschäftsführerin BAG Wohnungslosenhilfe e. V.
und Tagungsleitung

Freitag, 10. September 2021

- ab 09.30 **Ankommen im Digitalen Tagungsraum**
- 10.00 **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Susanne **Hahmann**, Vorsitzende der BAG W, Oberberg / Berlin
Werena **Rosenke**, Geschäftsführerin BAG W, Berlin
- 10.15 **Grußwort**
Senatorin Elke **Breitenbach**, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Berlin
- 10.30 **Vortrag + Diskussion**
Wohnungsnotfallprävention im Rahmen des Berliner Strategieprozesses: 16 Bezirke, ein Fachstellenkonzept – neue Präventionsbemühungen in Berlin
Silke **Freialdenhofen**, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Abteilung Soziales, Berlin
- 11.00 **Podiumsdiskussion**
Kommunale Präventionsarbeit – Ziele, Bilanzen und Herausforderungen
Senatorin Elke **Breitenbach**
Bürgermeister Dr. Martin **Lenz**, Dezernent für Jugend und Eltern, Soziales, Schulen, Sport, Bäder und Migrationsfragen, Karlsruhe
Reiner **Braungard**, freiberuflicher Berater Wohnungsnotfallhilfen, Kiel
Moderation: Werena **Rosenke**, Geschäftsführerin BAG W, Berlin
- 12.00 Pause
- 12.30 **Vortrag + Diskussion**
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung von Maßnahmen zum Wohnraumerhalt in den Kommunen
Andreas **Krampe**, Arbeitsfeldleiter, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin
- 13.00 **Vortrag + Diskussion**
Mieterschutz unter Pandemiebedingungen – eine aktuelle Lagebeschreibung
Dr. Jutta **Hartmann**, Pressesprecherin, Deutscher Mieterbund, Berlin
- 13.30 Pause

13.45 Arbeitsgruppenphase

- 1. Prävention durch Kooperation – in Zusammenarbeit mit Wohnungsbaugesellschaften Wohnungsverluste verhindern**
Lars **Heßler**, GEBEWO – Soziale Dienste – Berlin gGmbH, Leitung Ambulante Dienste Nord, Berlin
Claudia **Petri de Yagual**, GEBEWO – Soziale Dienste – Berlin, Sozialarbeiterin Ambulante Dienste Nord, Berlin
Moderation: Isabel **Schmidhuber**, Evangelisches Hilfswerk, München gGmbH, Teilbereichsleitung, München
- 2. ‘Coronabedingt’ eingeschränkt? Fachstellenarbeit im Krisenmodus.**
Steffen **Schäfer**, Stadt Karlsruhe - Fachstelle Wohnungssicherung - Sozial- und Jugendbehörde, Leitung Prävention und Wohnraumakquise, Karlsruhe
Moderation: Lissi **Hohnerlein**, Sozpädal - Sozialpädagogische Alternativen e.V., Bereichsleitung Frauen, Karlsruhe
- 3. Präventionsarbeit in Krisenzeiten – Perspektive der Bielefelder Wohnungsgesellschaft BGW**
Oliver **Klingelberg**, BGW Bielefelder Gesellschaft für Wohnen und Immobiliendienstleistungen mbH, Stabsstelle Sozialmanagement, Bielefeld
Moderation: Leonard **Wohlfahrt**, v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel - Bethel.regional - Mobile Mieterhilfe / Soziale Wohnraumagentur, Bielefeld
- 4. 100(8) Häuser – ein Erfolgsmodell der Wohnraumakquise aus Duisburg**
Roland **Meier**, Diakoniewerk Duisburg 100(8) Häuser, Fachbereichsleiter Soziales, Wohnen & Gesundheit, Duisburg
Moderation: Bettina **Rudat**, franzfreunde - Franz von Assisi-Haus, stellv. Geschäftsbereichsleiterin, Düsseldorf
- 5. Prävention als 67er-Hilfe im ländlichen Raum – ein Beispiel aus Kreis Herford**
Bettina **Schelkle**, Sozialberatungsdienst für Wohnungslose, Einrichtungsleiterin, Ev. Diakoniestiftung Herford, Herford
Moderation: Sabine **Bösing**, Stellv. Geschäftsführerin BAG W, Berlin
- 6. Open Space**
Mit dem Open Space kommen wir dem Wunsch nach mehr Austausch nach. In dieser unmoderierten Arbeitsgruppe sind die Themen noch nicht festgelegt. Setzen Sie eigene Themen auf die Agenda, die Sie mit anderen Teilnehmenden besprechen möchten. Führen Sie Gespräche mit Kolleg:innen fort. Oder diskutieren Sie über vorangegangene Vorträge.

15.00 Pause

Wohnungsnotfallprävention in Zeiten der Pandemie Bewährte Konzepte – innovative Ideen – aktuelle Forderungen

XIII. Präventionstagung der BAG Wohnungslosenhilfe e. V.
ONLINE-KONFERENZ – 10.09.2021, 09:30 – 16:30 Uhr

Fax: (030) 2 84 45 37-19
E-Mail: info@bagw.de

BAG Wohnungslosenhilfe e. V.
Waidmannsluster Damm 37
13509 Berlin

Absender/ Stempel

Anmeldeschluss: **06.09.2021**

Wir melden folgende Personen zur Teilnahme an der XIII. Präventionstagung der BAG W verbindlich an:

Name / Vorname	Einrichtung	Tel. / E-Mail	AG 1	AG 2	AG 3	AG 4	AG 5	AG 6

Bitte kreuzen Sie in der obigen Tabelle Ihre ausgewählte(n) Arbeitsgruppe(n) an. Die Arbeitsgruppen lauten:

- AG 1 - Prävention durch Kooperation – in Zusammenarbeit mit Wohnungsbaugesellschaften Wohnungsverluste verhindern
- AG 2 - Coronabedingt' eingeschränkt? Fachstellenarbeit im Krisenmodus.
- AG 3 - Präventionsarbeit in Krisenzeiten – Perspektive der Bielefelder Wohnungsgesellschaft BGW
- AG 4 - 100(8) Häuser – ein Erfolgsmodell der Wohnraumakquise aus Duisburg
- AG 5 - Prävention als 67er-Hilfe im ländlichen Raum – ein Beispiel aus Kreis Herford
- AG 6 - Open Space

Die Organisationshinweise haben wir zur Kenntnis genommen. Der **Tagungsbeitrag** wird nach Erhalt der BAG W-Rechnung, welche zugleich Anmeldebestätigung ist, überwiesen.
 Wir sind Mitglied / Mitgliedseinrichtung der BAGW
€ 40,00 für BAG W-Mitglieder
€ 50,00 für Nicht-Mitglieder
€ 25,00 für Studierende (jeweils mit Nachweis), Wohnungslose Menschen (mit Nachweis) zahlen keine Teilnahmegebühr.

Digitale Umsetzung:

Die Tagung wird digital via Zoom durchgeführt werden. Dazu werden wir Sie gesondert per Mail zu einem Technikcheck einladen, damit Sie – nach Bedarf – Ihren Zugang zu Zoom testen können.

Zum Datenschutz:

Dem/der Teilnehmenden ist bekannt und er/sie willigt darin ein, dass die zur Abwicklung der Veranstaltung erforderlichen persönlichen Daten auf elektronischen Datenträgern gespeichert werden. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten des/der Teilnehmende erfolgt unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung, siehe www.bagw.de/de/rechtliches/datenschutz.html.

Bitte beachten Sie, dass wir planen Teile unserer Veranstaltung aufzuzeichnen. Gegebenenfalls veröffentlichen wir diese auf unserer Homepage und nutzen sie für unsere Öffentlichkeitsarbeit.

Datum, Unterschrift